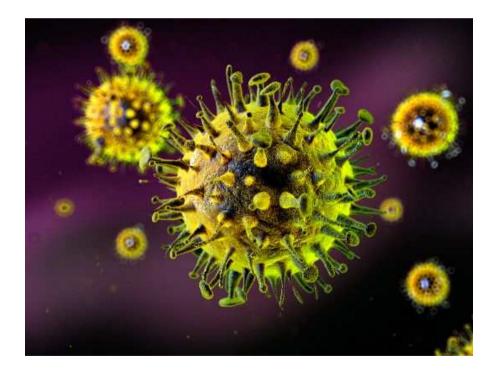


# Vorsichtsmaßnahmen betreffend



Corona-Virus (COVID-19)

### Maßnahmen zur Eindämmung der Coronavirus-Pandemie

Zur Eindämmung der Coronavirus-Pandemie hat der Bundeskanzler die Spitzen der anerkannten Kirchen- und Religionsgemeinschaften am Donnerstag zu einer Beratung eingeladen. Seitens der katholischen Kirche hat Kardinal Schönborn als Vorsitzender der österreichischen Bischofskonferenz teilgenommen. Dabei wurden den Kirchenvertretern von Seiten der Regierung die Expertise und aktuellen Erkenntnisse zum Coronavirus vorgelegt. Aufgrund der jüngsten Situation wurden gemeinsam Maßnahmen vereinbart.

## Bischof Manfred Scheuer hat daher für die Diözese **Linz Folgendes angeordnet:**

- Versammlungen aller Art (in geschlossenen Räumen und im Freien) bedeuten ein hohes Übertragungsrisiko und sind bis auf Weiteres abzusagen.
- Sämtliche aufschiebbaren Feiern (Taufen, Hochzeiten etc.) sind zu verschieben.
- Begräbnisse sollen im kleinsten Rahmen bzw. außerhalb des Kirchenraumes stattfinden. Das Requiem bzw. andere liturgische Feiern im Zuge des Begräbnisses sind auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben.
- Weitere Versammlungen (Gruppenstunden, Sitzungen, Sakramentenvorbereitungen, Chorproben ...) sind abzusagen.
- Kirchen sind zum persönlichen Gebet tagsüber offen zu halten.

Die Pfarre St. Nikola/D. nimmt die Anordnungen zur Kenntnis und ist bemüht, diese vollinhaltlich umzusetzen.

Ab sofort sind bis auf Weiteres alle Gottesdienste und kirchlichen Veranstaltungen abgesagt.

### Vorsichtsmaßnahmen in den Kirchen:







#### Beten zuhause

Bischof Manfred Scheuer hat die Sonntagspflicht bis auf Weiteres aufgehoben. Sie haben die Möglichkeit, Ihr persönliches Gebet zu Hause oder in der geöffneten Kirche zu verrichten sowie einen Radio-/TV Gottesdienst mitzufeiern. Herzliche Einladung zum Gebet für die Erkrankten und für alle, die Verantwortung für die Gesundheit, die Pflege und das Wohlergehen von Menschen haben.

Katholische Gottesdienste im Hörfunk bietet "radio klassik Stephansdom" von Montag bis Samstag jeweils um 12 Uhr und sonntags um 10.15 Uhr aus dem Stephansdom. Die beliebten Radiomessen in den ORF-Regionalradios (Ö2) beginnen sonntags um 10 Uhr. "Radio Maria Österreich" strahlt Gottesdienste wochentags um 8 Uhr und sonntags um 10 Uhr aus, "Radio Horeb" tut dies Montag bis Samstag ab 9 Uhr und Sonntag ab 10.30 Uhr.

### Demut und Maßhaltung

Unser Bischof, Dr. Manfred Scheuer, hat uns in seinem diesjährigen Fastenhirtenbrief aufgefordert, Maß zu halten als unsere christliche Grundhaltung in allen Lebensbereichen in der Vorbereitung auf Ostern zu bedenken und einzuüben. Nun sind wir gefordert, dies in dieser Ausnahmesituation einer Pandemie zu bewerkstelligen. In Demut, also unserer Vergänglichkeit und der Bedrohung unserer Existenz bewusst, wollen wir mutig tun, was dem Leben dient.

Das Corona-Virus verändert unser Zusammenleben massiv. Entschleunigung ist angesagt. Unsere Lebensgewohnheiten müssen wir notgedrungen umstellen und für einige Zeit, wohl die nächsten zwei oder drei Monate, unsere sozialen Kontakte einschränken.

Das verlangt auch von uns als Pfarrgemeinde Solidarität mit unseren Mitmenschen und unser Mitwirken in der Gesellschaft, dieser Pandemie bestmöglich zu begegnen. Wir müssen nun unser Pfarrleben dahingehend umgestalten, auch wenn das heißt, dass wir es in nächster Zeit deutlich einzuschränken haben.

Unsere vielfältigen Kommunikationsmöglichkeiten wie Telefon, Mail, WhatsApp, erlauben uns, in Kontakt zu bleiben und einander aufzumuntern und beizustehen. Segensreiche Gedanken und das Gebet mögen uns Trost und Hoffnung geben!

#### Die OÖ Landesregierung schreibt detaillierte Maßnahmen vor:

- Soziale Kontakte sollen auf ein Minimum reduziert werden.
- Verbot von Outdoor-Veranstaltungen über 500 Besuchern
- Verbot von Indoor-Veranstaltungen über 100 Besuchern
- Schließungen von Schulen und Universitäten
- Ab sofort gibt es in den OÖ. Krankenanstalten, in den Alten- und Pflegeheimen, in den Wohneinrichtungen nach dem OÖ. Chancengleichheitsgesetz und den REHA-Einrichtungen ein absolutes Besuchsverbot. Ausnahmen kann der Rechtsträger bei besonders berücksichtigungswürdigen Umständen bei Palliativpatientinnen und -patienten sowie bei Kindern durch die jeweiligen Verantwortlichen in den Einrichtungen jeweils im Einzelfall genehmigen.
- Absage von religiösen Festen (Gottesdienste etc.)
- Urlaubssperre für Polizisten und Menschen, die in Gesundheitsberufen tätig sind
- Die Landesmusikschulen werden geschlossen.
- Die Kultureinrichtungen des Landes OÖ sind geschlossen.
- Landeskulturbetriebe und Museen stellen den Betrieb ein.
- Der Kundenkontakt der Landesverwaltung wird auf das Notwendigste reduziert im Landhaus, im LDZ und auf den Bezirkshauptmannschaften. Es wird gebeten, auf nicht dringende Behördengänge zu verzichten.

#### Jeder Einzelne sollte folgende Punkte beachten:

- Einschränkung von sozialen Kontakten auf das Notwendigste
- Regelmäßiges Händewaschen
- Husten & Niesen in ein Taschentuch oder in die Armbeuge
- Enkelkinder sollten ihre Großeltern nicht besuchen.
- Wer auch bereits leichte grippeähnliche Anzeichen aufweist, soll bei gesundheitlichen Sorgen nicht in Ordinationen oder Ambulanzen gehen, sondern 1450 oder in akuten Fällen den Notruf wählen.

### Das Pfarramt erreichen Sie unter Tel.-Nr. 07268/8010 oder

per E-mail: <u>pfarre.stnikola.donau@dioezese-linz.at</u>. Homepage: www.dioezese-linz.at/st-nikola-donau

Kanzleizeiten: Do, 13.00 - 17.00 Uhr,

jeden ersten Sonntag im Monat nach der Messe

Im Todesfall eines Angehörigen wenden Sie sich zwecks Vereinbarung des Begräbnistermins an Pfr. Berthold Müller (Tel. 07268 77199). Diesen Kontakt stellt auch gerne die Bestattung her: Ebner-Hohn, Grein, 0664 6542183. Bei der weiteren Vorbereitung ist Ihnen Frau Maria Jakob (Tel. 07268 8372, 0699 12522566) gerne behilflich.

Kommunikationsorgan der Pfarre St. Nikola/D. Alleininhaber, Herausgeber, Redaktion: Pfarre St. Nikola/D., 4381 St. Nikola 15